

## **Regeln für das Projekt „Kinderchance y Handwerk3000“**

1. Wir bemühen uns den Kindern ein Vorbild zu sein.
2. Auf dem gesamten Projektgelände (inklusive Unterkunftshaus der Mitarbeiter) ist das Rauchen untersagt.
3. Es gilt das guatemaltekische Gesetz (die Einnahme und der Besitz illegaler Drogen werden empfindlich bestraft!!!)
4. Es gibt keine vorgeschriebene Kleiderordnung, jedoch erwarten wir ein angemessenes Auftreten.
5. Für die Sauberhaltung des Unterkunftshauses und des Geländes haben die Mitarbeiter selbst zu sorgen.
6. Telefonate vom Schultelefon sind nur in dringenden Fällen erlaubt, jedoch befindet sich direkt am Schulgelände eine Telefonstation, die mit Telefonkarte funktioniert.
7. Da für alle Schüler das Mitbringen eines Handys in die Schule untersagt ist, kann es leider auch für die Mitarbeiter nicht erlaubt werden während der Unterrichtszeit ein Handy zu betreiben.
8. Es sollte so eingerichtet werden, dass der Mitarbeiter nur außerhalb der Unterrichtszeiten auf dem Schultelefon angerufen wird.
9. Die Arbeitszeit der auswärtigen Mitarbeiter für den Schulbetrieb ist gleich der der hiesigen Lehrer. Die Arbeitszeit der auswärtigen Mitarbeiter für das Handwerk ist gleich derer der am Schulprojekt tätigen Handwerker und Helfer.
10. Besuche neuer guatemaltekischer Freundinnen und Freunde im Unterkunftshaus müssen mit den anderen Mitbewohnern abgestimmt werden, auch bezüglich der erhöhten Aufwendungen. Desgleichen gilt für gelegentlich Übernachtungen.
11. Der Aufbau eines eheähnlichen Dauerverhältnisses mit einer externen Person kann im Unterkunftshaus leider nicht gestattet werden.